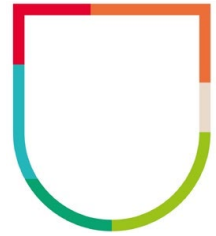




Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes der Länder
Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Schleswig-Holstein, Thüringen und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin



Stellenausschreibung 2026-2

In der Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbunds (GBV) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Position

Technische Leitung FOLIO-Betrieb (w/m/d)

in Vollzeit (39,8 h/Woche) zu besetzen. Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation bis zu Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet, eine dauerhafte Beschäftigung ist angestrebt.

Die Verbundzentrale des GBV (VZG) verantwortet als Dienstleistungszentrum des GBV IT-Verfahren für wissenschaftliche und öffentliche Bibliotheken sowie für Forschungs- und Kultureinrichtungen auf dem Gebiet der sieben beteiligten Länder und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz. Sie bildet mit ihrer Infrastruktur das Rückgrat der kooperativen Datenhaltung und des Datenmanagements sowie zahlreicher Fachverfahren für etwa 700 Einrichtungen und bündelt Fachexpertise für ein modernes, effizientes und vernetztes Bibliothekswesen. Die flächendeckende Migration der GBV-Bibliotheken zum Open-Source-Bibliotheksmanagementsystem FOLIO nimmt dabei eine Schlüsselrolle in der Zukunftsgestaltung in einem hochdynamischen Feld ein. Die VZG engagiert sich hierzu in der internationalen FOLIO-Community als zentrale Instanz des GBV in der Mitentwicklung von FOLIO.

Die VZG mit ihren rund 100 Beschäftigten ist ein niedersächsischer Landesbetrieb nach §26 der Landeshaushaltsordnung (LHO) mit Sitz in Göttingen.

Ihre Aufgaben:

Werden Sie Teil unseres FOLIO-Teams und gestalten Sie aktiv die Zukunft des Bibliotheksmanagements mit:

- Leitung des FOLIO-Plattform-Teams mit dem folgenden Fokus
 - Sicherstellung des Plattformbetriebs für zukünftig bis zu 200 Mandanten
 - Umsetzung und Weiterentwicklung von Betriebskonzepten für die zentrale GBV-FOLIO-Kubernetes-Plattform
 - Kontrolle der Einhaltung technischer organisatorischer Maßnahmen und Prozesse
- Mitarbeit in der Steuerung externer Softwarepartner inkl. technischer Ergebniskontrolle
- Selbständige Analyse und Lösung von Problemen in der Plattform
- Internationale Gremienarbeit in einem Open-Source-Projekt
- Technische Unterstützung der Projektleitung

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitätsdiplom) in Informatik oder vergleichbare Qualifikation
- Nachgewiesene Praxiserfahrung in der Systemadministration mit sehr guten Kenntnissen im Linux-Umfeld, idealerweise Ubuntu und RHEL
- Gute Kenntnisse in Kubernetes, Postgresql, Elasticsearch und Kafka sowie in mindestens einer modernen Programmiersprache
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, hohe Flexibilität in einem dynamischen Arbeitsumfeld
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Eine strukturierte Arbeitsweise und erste Leitungserfahrung runden Ihr Profil ab

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche, eigenverantwortliche und sinnvolle Tätigkeit in einem engagierten Team
- Flexible Arbeitszeiten und Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Familienfreundlicher Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Attraktiver Standort mitten in Göttingen mit sehr guter Infrastruktur



Verbundzentrale des Gemeinsamen Bibliotheksverbundes der Länder
Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt,
Schleswig-Holstein, Thüringen und der Stiftung Preußischer Kulturbesitz, Berlin



Weitere Informationen erhalten Sie vom Abteilungsleiter Systembetreuung der VZG, Herrn Dennis Benndorf, E-Mail: dennis.benndorf@gbv.de, Tel. Nr. +49 551 39 31777.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis zum 15.03.2026** an:
Verbundzentrale des GBV, Platz der Göttinger Sieben 1, 37073 Göttingen, direktion@gbv.de.

Die Position ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Bereitschaft zur Wahrnehmung mehrtägiger Dienstreisen und von Terminen an Tagesrandzeiten im Kontext der internationalen FOLIO-Kooperation wird erwartet.

Die VZG fördert aktiv die Gleichstellung und Teilhabe aller Mitarbeiter*innen. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Behinderung, geschlechtlicher oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerber*innen und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung ist zur Wahrnehmung der Interessen bereits in das Bewerbungsschreiben oder den Lebenslauf aufzunehmen und durch eine Kopie des Schwerbehindertenausweises oder Gleichstellungsbescheides nachzuweisen. Die VZG strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i.S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen und ermutigt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung.